



PP5353A FREIOTHERM-Pulverlack

Produktbeschreibung

| | | | |
|---------------------------------------|---|--|--|
| Produkttechnologie | Pulverlack für den dekorativen Außeneinsatz | | |
| Anwendung Branche | z.B. Funktionsmöbel und Lagertechnik | | |
| Oberfläche | glatt | | |
| Anwendung | für höchste Abriebbeanspruchung | | |
| Kratzbeständigkeit | sehr gut | | |
| Licht- und Wetterbeständigkeit | sehr gut | | |
| Korrosionsschutz | sehr gut | | |

Allgemeine Produkteigenschaften

| | | | |
|---------------------------|---|----------------------|-----------------|
| Bindemittelbasis | Polyesterharz | | |
| Farbton | alle gängigen Farbtöne | | |
| Glanzgrad | seidenglänzend | 50-65 GU, Winkel 60° | DIN EN ISO 2813 |
| Dichte | 1,2-1,7 g/cm ³ je nach Farbton | | theoretisch |
| Lagerbeständigkeit | im Originalgebinde mindestens 24 Monate bei 5 bis 25 °C. Pulverlacke sind kühl und trocken zu lagern. | | |
| | Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich. | | |

Anwendung und Verarbeitung

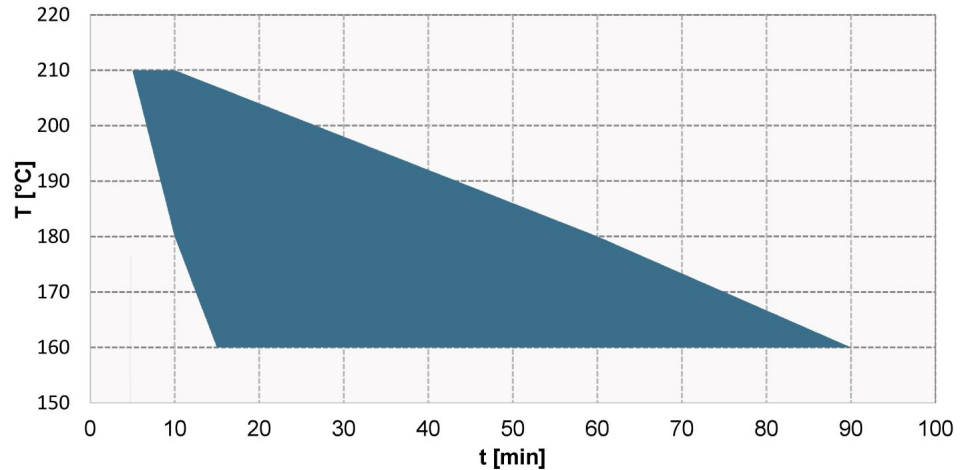
| | | | |
|--------------------------------|--|--|-------------|
| Vorbehandlung | Der Untergrund muss frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B. Öle, Fette, Rost, Zunder, Walzhaut, Wachs- und Trennmittelrückstände. Wir empfehlen den Anforderungen entsprechend geeignete mechanische Vorbehandlungsverfahren (z.B. Strahlen, Schleifen) oder chemische Vorbehandlungsverfahren (z.B. Phosphatieren). | | |
| Empfohlene Schichtdicke | 70-90 µm | | |
| Auftragsmenge | ca. 0,11 kg/m ² , Schichtdicke 80 µm | | theoretisch |
| Verarbeitung/ Aufladung | Corona, Tribo | | |



PP5353A FREIOTHERM-Pulverlack

Aushärtung

Empfohlene Objekttemperatur 10 Minuten bei 180 °C.
Einbrennfenster geprüft im Farbton K3197.



| Objekt Temperatur in °C Object Temperature in °C | 160 | 180 | 210 |
|---|-----|-----|-----|
| Haltezeit Minimum in Minuten Holding time minimum in minutes | 15 | 10 | 5 |
| Haltezeit Maximum in Minuten Holding time maximum in minutes | 90 | 60 | 10 |

Hinweis zur Aushärtung

Farbiger Bereich = Einbrennbedingungen mit guten Endeigenschaften

Die dargestellten Einbrennbedingungen basieren auf Ergebnissen von Laborversuchen und sind deshalb nur eine Orientierungshilfe für die Einstellung der Beschichtungsanlagen des verarbeitenden Unternehmens. Die Verantwortung zur Sicherstellung der vollständigen Aushärtung der Beschichtung obliegt dem verarbeitenden Unternehmen. Die vollständige Aushärtung der Beschichtung muss anhand repräsentativer Originalteile unter Serienbedingung mit ergänzenden analytischen Prüfungen und Beständigkeitsprüfungen überprüft werden. Für eine Beratung stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Verträglichkeit

Die Verträglichkeit mit anderen Pulverlacken muss geprüft werden.

Weiterverarbeitung beschichteter Teile

Ausbesserungslack auf Anfrage. Details siehe EFD-Info Nr. 4.

Mechanische Prüfungen

Probenbeschreibung
Auf Stahlblech
70-90 µm Schichtdicke
10 Minuten 180°C Objekttemperatur
Produkt PP5353AK3197

Gitterschnittprüfung Gt 0 DIN EN ISO 2409

Tiefungsprüfung >3 mm DIN EN ISO 1520



PP5353A FREIOTHERM-Pulverlack

Schlagprüfung

100 kg cm (front)

DIN EN ISO 6272-1

Klimatische Prüfungen

Probenbeschreibung

Auf zinkphosphatiertem Stahlblech
Produkt PP5353AK3197

Kondenswasser- Konstantklima

Belastungsdauer 1000 h
Enthftung Schnitt <1 mm

DIN EN ISO 6270-2 (CH)
DIN EN ISO 4628-8

Neutrale Salzsprühnebelprüfung

Belastungsdauer 1000 h
Enthftung Schnitt <1 mm

DIN EN ISO 9227 (NSS)
DIN EN ISO 4628-8

Chemikalienbeständigkeit

Einflussfaktoren

Die Chemikalienbeständigkeit ist abhängig von der Konzentration, Temperatur, Belastungsdauer und Testmethode. Dies ist je nach Anwendungsfall zu prüfen.

Hinweise

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die beim Umgang mit Beschichtungsstoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen und der persönliche Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits- und Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Prüfbedingungen

Alle Aussagen basieren auf Normklima 23/50 DIN EN 23270. Diese Angaben beruhen auf unseren Produktkenntnissen und Erfahrungen. Auf die Applikation selbst haben wir keinen Einfluss. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Die Angaben in diesem Datenblatt sind Richtwerte und stellen keine Spezifikation dar.

Produktetikett

Allgemeine Anwendung

Pulverlack für den Außeneinsatz